



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 122/2022
Dessau-Roßlau, den 19.07.2022

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.07. bis 19.07.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag wurde auf der B2 bei Kropstädt eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 500 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurde 7 Verstoß festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 111 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag wurde in Coswig - Schloßstraße eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 115 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wurde 3 Verstoß festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 56 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Brehna und Wolfen eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 3984 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurde 89 Verstoß festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 207 km/h.

- schwerer Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 17.07.22 gegen 11:50 Uhr ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall nahe der Ortslage Grimme bei Zerbst.

Ein 71-jähriger Fahrer eines Quads befuhrt einen Feldweg zwischen Grimme und der L57. Des Weiteren befand sich ein 3-jähriges Kind auf dem Quad. Aus bisher ungeklärter Ursache durchfuhr das Fahrzeug eines links neben dem Feldweg befindlichen Graben. Fahrer und Kind stürzten dabei von dem Quad und verletzten sich schwer.

Beide mussten schwerverletzt ins Krankenhaus gebracht werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 7000,- €. Die Ermittlungen zum Verkehrsunfallgeschehen dauern an.

Kriminalitätsgeschehen

- Dieseldiebstahl -

(Landkreis Wittenberg)

In der Nacht von Montag auf Dienstag ereignete sich ein Diebstahl auf dem Parkplatz Rosselquelle der BAB 9 in Richtung Berlin.

Unbekannte Täter brachen den Tankdeckel einer Zugmaschine auf und entwendeten ca. 180 Liter Dieselkraftstoff. Der Schaden beträgt ca. 360,- €.